

# Tour

											
1	• Zum Hinanger Wasserfall	5,4 km	200/200 Hm	2.15 Std.	•	•				•	
2	• Zwischen Fischen und Rubi	10,0 km	140/140 Hm	3.30 Std.	•	•	•			•	•
3	• Gaisalptobel–Gaisalpe	8,6 km	330/400 Hm	3.30 Std.	•			•		•	
4	• Faltenbachtal–Seetalpe	8,7 km	550/550 Hm	3.45 Std.	•			•		•	•
5	• Rubihorn	15,5 km	1200/1200 Hm	7.30 Std.	•		•			•	•
6	• Zur Schöllanger Burgkirche	9,7 km	140/190 Hm	3.30 Std.	•	•	•			•	•
7	• Oberstdorfer Wiesen und Moore	8,3 km	125/125 Hm	3.00 Std.	•	•	•			•	•
8	• Zum Laufbichelsee	7,5 km	400/400 Hm	3.30 Std.	•		•		•	•	•
9	• Seetalpsee–Oytal	11,3 km	100/1200 Hm	4.00 Std.	•		•		•	•	•
10	• Ins Oytal	10,5 km	200/200 Hm	3.20 Std.	•	•	•			•	•
11	• Durchs Trettachtal	7,3 km	180/20 Hm	2.45 Std.	•	•	•			•	•
12	• Höfats-Umrandung	17,7 km	860/950 Hm	7.00 Std.	•					•	•
13	• Stillachtal und Freibergsee	8,7 km	220/120 Hm	3.00 Std.	•	•	•			•	
14	• Zur Kemptner Hütte	12,3 km	875/875 Hm	5.00 Std.	•					•	•
15	• Durchs Stillachtal	8,7 km	200/200 Hm	3.30 Std.	•	•				•	
16	• Fellhorn-Gratweg	11,1 km	150/1300 Hm	4.15 Std.	•				•	•	
17	• Fellhorn und Kanzelwand	7,1 km	375/575 Hm	3.00 Std.	•		•			•	
18	• Zur Rappenseehütte	16,6 km	1200/1200 Hm	7.00 Std.	•					•	
19	• Fiderepass–Kleinwalsertal	14,7 km	1250/1000 Hm	6.15 Std.	•					•	
20	• Höhenweg Söllereck–Riezlern	5,1 km	40/300 Hm	1.30 Std.	•	•	•	•		•	•
21	• Durch die Breitachklamm	7,6 km	275/275 Hm	3.00 Std.	•	•	•		•	•	
22	• Walser Hammerspitze und Kuhgehrenspitze	5,5 km	450/450 Hm	2.30 Std.	•		•		•	•	
23	• Zur Fiderepasshütte	11,3 km	760/760 Hm	5.00 Std.	•		•		•	•	
24	• Gemstetal–Koblat	18,3 km	1000/1000 Hm	7.15 Std.	•		•			•	
25	• Ins Bärgunttal	4,7 km	180/180 Hm	2.00 Std.	•	•				•	
26	• Walmendinger Horn–Mittelberg	7,3 km	50/800 Hm	2.45 Std.	•				•	•	
27	• Höhenweg Hirscheegg–Baad	6,5 km	140/300 Hm	1.50 Std.	•	•			•	•	
28	• Hoher Ifen	14,8 km	680/980 Hm	5.30 Std.	•		•		•	•	
29	• Breitach-Uferweg Riezlern–Baad	8,9 km	225/75 Hm	3.45 Std.	•	•		•		•	
30	• Siplingerkopf	8,5 km	700/700 Hm	3.30 Std.	•		•			•	
31	• Riedbergerhorn	8,1 km	440/440 Hm	3.30 Std.	•	•	•			•	
32	• Besler	9,2 km	525/525 Hm	3.30 Std.	•					•	
33	• Weiherkopf und Rangiswanger Horn	7,6 km	200/800 Hm	2.45 Std.					•	•	
34	• Bolgental–Wannenkopf	14,5 km	900/900 Hm	6.00 Std.						•	

# Vorwort

Das Allgäu ist sicher eines der schönsten Urlaubs- und Naherholungsgebiete Deutschlands, und das Wanderherz schlägt vermutlich am lautesten in Oberstdorf. Rund um den kleinen Ort im Süden des Illertales wartet auf den Erholungssuchenden eine riesige Fülle an herrlichsten Wandermöglichkeiten, über ein Dutzend größerer und kleinerer Täler gilt es zu entdecken, unzählige Wanderwege führen durch die schöne Bergwelt und mit 10 Seilbahnen gelangt man gemütlich auf die schönsten Gipfel und aussichtsreichsten Höhenwege. Der Reiz des südlichen Oberallgäus rund um Oberstdorf liegt wohl auch darin, dass alles so nah beieinander und in unmittelbarer Umgebung liegt, sodass man fast alles bequem zu Fuß, per Fahrrad oder Bus erreichen kann, und dass es gleichzeitig so abwechslungsreich ist, dass ein Urlaub oder ein paar Tagesausflüge bei Weitem nicht ausreichen, um auch nur die schönsten Flecken zu erkunden.



Im Rappental mit Blick zur Trettachspitze

In diesem Wanderführer habe ich für Sie die schönsten Touren rund um Oberstdorf zusammengestellt, von leichten Talspaziergängen über entspannte Familienwanderungen bis hin zu anspruchsvollen Tagestouren. Eine bunte Mischung aus kurzen und langen Wanderungen, mal mit, mal ohne Seilbahn-Benutzung, stille Wege und bekannte Klassiker.

Ich wünsche Ihnen wunderschöne Erlebnisse und besondere Momente beim Wandern in den Bergen und hoffe, dass ich Ihnen mit dieser Auswahl einige Anregungen geben konnte, Ihren Aufenthalt im Allgäu zu etwas Besonderem und Unvergesslichem zu machen.

In diesem Sinne



*Gerald Schwabe*

# Praktische Informationen

## Wanderregion südliches Oberallgäu und Kleinwalsertal

Auf einer Deutschlandkarte ist das Oberallgäu gut an dem spitzen Dreieck zu erkennen, das ganz im Süden noch ein kleines Stück weiter in die Alpen hineinstößt. Beim näheren Hinsehen handelt es sich um das breite Illertal, das hier – ausgehend vom Alpenrand bei Immenstadt – noch gut 20 Kilometer südwärts reicht, um in einem weiten Wiesenkessel zu enden. Auf diesem breitet sich der kleine Ort Oberstdorf aus mit seinen nur wenigen Tausend Einwohnern, aber Millionen von Urlaubsgästen, die es Jahr für Jahr ins südliche Oberallgäu zieht. Ausgehend von Oberstdorf führen noch zahlreiche weitere – meist autofreie – Täler in die Bergwelt hinein, die sich alle herrlich mit Fahrrad oder zu Fuß erkunden lassen. Während die beeindruckende Hintergrundkulisse von den hoch aufragenden, felsigen Gipfeln des Allgäuer Hauptkamms geprägt wird, präsentiert sich das südliche Oberallgäu insgesamt erstaunlich offen und sanft. Das weite Illertal wird gesäumt von mäßig hohen Bergen und weichen Wiesengipfeln, deren Hänge oft von freundlich wirkenden Grashängen überzogen sind. Dazu kleine Dörfer, unzählige vereinzelt in der Landschaft stehende Bauernhäuser, kleine Moore, ausgedehnte Wiesen und Wäldchen; ein angenehmer und sehr abwechslungsreicher Mix voller Überraschungen.